

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Roboscreen BetaPrion<sup>®</sup> BSE-Schnelltest von der EFSA zur Zulassung empfohlen**

18. November 2004 – Leipzig. Dem jungen sächsischen Biotech-Unternehmen Roboscreen GmbH ist es als einzigem deutschen Unternehmen gelungen, seinen neu entwickelten BSE-Schnelltest in der Liste der 7 neuen, durch die Europäische Kommission zur Zulassung empfohlenen Tests zu platzieren. Das wurde am 18. November offiziell im Wissenschaftsreport der European Food Safety Authority (EFSA) bekanntgegeben. Demnach hat der Roboscreen BetaPrion<sup>®</sup> BSE-Schnelltest zum Nachweis der Rinderseuche BSE alle Anforderungen nach TSE Regulation (EC) No. 999/2001 überdurchschnittlich gut erfüllt und wird somit uneingeschränkt zur Zulassung in der EU empfohlen. Dieser Entscheidung sind umfangreiche Feldstudien an mehr als 10.000 gesunden und 250 BSE-erkrankten Schlachtrindern vorausgegangen, die belegen, dass der neue Test als besonders sicher, robust und empfindlich gilt. Mit der endgültigen Zulassung wird in Kürze gerechnet. Für die BSE-Sicherheit von Lebensmitteln werden weltweit jährlich etwa 400 Mio. EUR ausgegeben. Dieser interessante Markt wurde bisher von nur 4 Anbietern beherrscht. Die Roboscreen Gesellschaft für molekulare Biotechnologie mbH ist ein 2000 gegründetes, in Leipzig ansässiges Biotechnologieunternehmen und beschäftigt als Hersteller molekularer Diagnostika derzeit 13 Mitarbeiter.

Ansprechpartner:

Dr. Thomas Köhler

Geschäftsführer / C.E.O.

Roboscreen Gesellschaft für molekulare Biotechnologie mbH

Delitzscher Strasse 135

D-04129 Leipzig, GERMANY

Tel.: +49 (0341) 9725970

Fax.: +49 (0341) 9725979

internet: [www.roboscreen.com](http://www.roboscreen.com)

email: [info@roboscreen.com](mailto:info@roboscreen.com)

